

Walter aus Kassel nun Teil der hilzinger Gruppe

Die Unternehmensgruppe hilzinger hat mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Januar 2022 das 1937 gegründete Kasseler Handwerksunternehmen Walter Fenster + Türen mit seinen rund 60 Beschäftigten in die hilzinger Gruppe übernommen. Die Eigentumsverhältnisse sind dabei dementsprechend übergegangen. Walter Fenster + Türen bleibe in seinem Handeln in der Region selbstverantwortlich autark; Standort, Produktion und Mitarbeitende laufen wie gewohnt weiter. Die Geschäftsführer bleiben Dr. Frank Walter, Gerd Walter und Simon Dethleffsen; in bewährter Weise ergänzt durch die Geschäftsführer der hilzinger Unternehmensgruppe Helmut Hilzinger und Christian Bandle.

Der Traditions-Fensterbauer Walter Fenster + Türen ist in der Region Kassel als „Platzhirsch“ bekannt. Gefertigt werden dort jährlich rund 22.000 Einheiten Kunststoff-Fenster im Veka-Profilsystem in den Bautiefen 76 Millimeter und 82 Millimeter im Siegenia-Beschlagsystem. Helmut Hilzinger war es wichtig, festzustellen, dass die Integration aus einer Position der Stärke von Walter Fenster + Türen erfolgte: „Gemeinsam werden wir nun noch erfolgreicher sein können in der Wirtschaftsregion Nordhessen. Bestimmt wird es auch sehr gute Synergien mit unserem Metallbau-Standort in Fritzlar, 30 Kilometer westlich von Kassel, geben und natürlich innerhalb der gesamten Unternehmensgruppe. Mit Walter sind wir wieder ein Stück schlagkräftiger geworden.“ Christian Bandle lobte die Qualitäten des Kasseler Unternehmens und freut sich auf viele gemeinsame Projekte und zufriedene Kunden in der Region: „Alle Akteure von Walter Fenster + Türen sowie die Familie Walter können stolz sein, dem Unternehmen den nächsten Push in die Zukunft gegeben zu haben.“

Die Entscheidung für die drei Geschäftsführer der Firma Walter, sich der hilzinger Gruppe anzuschließen, hat strategische in die Zukunft gerichtete Gründe und keine finanziel-



Mit dem Jahresmotto „We are One“ von Walter Fenster + Türen startet auch die Integration in die hilzinger Gruppe. V. l.: Simon Dethleffsen, Gerd Walter, Helmut Hilzinger, Christian Bandle und Dr. Frank Walter.
Foto: hilzinger / Walter

len. Das Unternehmen stehe auf sehr gesunden Beinen, verfüge über ein hervorragendes Team sowie Know-how. Die Auftragslage sei ebenfalls sehr gut.

Keine Veränderungen für die Kunden

„Mit dem Übergang in die hilzinger Gruppe eröffnen sich für das Unternehmen, seine Mitarbeitenden und Kunden gute Perspektiven“, erklärt Dr. Frank Walter. „Ob Produktprogramm, Lieferzeiten oder Innovationen: das Netzwerkdenken in der hilzinger Gruppe ist Teil des Erfolges. Wir tragen von nun an aus Kassel mit unserem Programm dazu bei. Für unsere Kunden hier regional ändert sich weder unser Name noch unsere Nähe oder Verantwortung – wir bleiben die Fensterkompetenz für die Region.“

„Strategisch war die Partnersuche eher langfristig angelegt. Dass nun diese Phase schneller ging als geplant, liegt sicher auch an unserer Attraktivität als Unternehmen, der gütegesicherten Produkte und der Qualität unserer Mitarbeitenden“, erläutert Simon Dethleffsen. „Nun sind wir mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in einer Win-win-Situation. Wir sind Teil von Deutschlands großer Fenstermarke – und das mitten in Deutschland!“ Gerd Walter ergänzt: „Mit den neuen Partnern kommen neue Fenstertypen und Oberflächen, auch Brandschutzelemente und Fassaden bei uns in den Vertrieb. Wir werden vielfältiger und stärker!“

Einigkeit gezeigt

In einer Betriebsversammlung wurde die Integration in die hilzinger Gruppe offiziell der

Belegschaft in Kassel verkündet. Die Entscheidung ist auf große Zustimmung gestossen und wurde von der Belegschaft sehr positiv aufgenommen. Der Inhaber der hilzinger Gruppe, Helmut Hilzinger und Geschäftsführer Christian Bandle, waren persönlich anwesend, stellten das Unternehmen den Beschäftigten vor und beantworteten ausführlich alle Fragen. Am Ende gab es eine symbolische Trikotübergabe mit dem Motto „We are One“.

Über die hilzinger Gruppe

Das Produktportfolio der hilzinger Gruppe umfasst Kunststoff-Fenster in den Profilsystemen von Veka, Gealan, Profine (KBE, Trocal, Kömmerling) und Rehau sowie Holz-Fenster, Holz/Aluminium-Fenster, Aluminium-Fenster im Schüco-System, dazu Fassadenelemente, Haustüren in allen Rahmenmaterialien, Brand- und Rauchschutztüren, Flucht- und Paniktüren und vieles mehr.

Die Unternehmensgruppe hilzinger zählt mit einem kumulierten Umsatz von 234,8 Millionen Euro in 2021 zu den führenden Herstellern. Mit Schwerpunkt in Deutschland, Frankreich und Tschechien produziert und verkauft man an europaweit 41 Standorten (davon 19 Produktionsstandorte) Fenster und Türen. Zu den Kunden zählt überwiegend der Fachhandel in Deutschland, der Schweiz und dem benachbarten Europa sowie die Bau- und Wohnungswirtschaft. 1.266 Menschen sind in der Unternehmensgruppe beschäftigt. Durch die Integration von Walter Fenster + Türen wächst die Beschäftigtenzahl nun auf 1.326. ■